



Brunn, 18. April 2017

Scania auf der ASTRAD 2017

Straßenerhaltung, Winterdienst und Kommunalbedarf stehen im Mittelpunkt des Scania Messeauftritts am 10. und 11. Mai bei der ASTRAD & austroKOMMUNAL in Wels, der größten Kommunalmesse Österreichs. In Halle 20 Stand 109 präsentiert sich Scania mit einem Fahrzeug mit Brückenuntersichtssystem der Firma Moog.

Österreichische Städte, Gemeinden und öffentliche Organisationen greifen bereits seit Jahren auf Scania Qualität zurück. Hochindividuelle Kundenlösungen, niedriger Kraftstoffverbrauch und Fokus auf die Entwicklung der Gesamtkosten machen Scania nicht nur im Kommunalbereich zu einem bewährten und erfolgsversprechenden Partner. Scania Fahrzeuge werden österreichweit von Städten, Gemeinden und anderen öffentlichen Organisationen genutzt. Die Angebotspalette von Scania deckt im Kommunalbereich eine Vielfalt von Lkw-Typen, inklusive Winterdienst- und Abfallsammelfahrzeuge sowie Kranwagen und Muldenkipper, ab. Kriterien wie Emissionsniveau, Kraftstoffverbrauch und die Vielzahl an technischen Lösungsmöglichkeiten sprechen dabei für Scania.

Der am Scania Stand ausgestellte R 410 LB 6x4 HNB ist dabei ein Basismodell vieler Kommalfahrzeuge und aufgrund des Scania Baukastensystems sowohl mit einfachen als auch komplexen Kundenanforderungen kompatibel. Ein weiteres Highlight auf der Messe ist der Aufbau dieses Fahrgestells, das Brückenuntersichtssystem mit dem Brückenuntersichtsgerät MBL 1600 der Firma Moog. Das MBL1600 hat eine maximale horizontale Reichweite von 16,0 m unter der Brücke.

Thomas Lang, Kommunal- und Behördenverkauf Scania Österreich Ges.m.b.H.: „Die Flexibilität dieser Maschine wird nochmals durch den Schwenkbereich der Arme bestärkt, da diese um 270 Grad beziehungsweise 180 Grad geschwenkt werden können und es somit möglich ist, am Einsatzort eine Fläche von ca. 280 qm zu bearbeiten.“ Um den Einsatz der Maschine auch bei breiten Gehwegen zu ermöglichen, ist das Brückenuntersichtsgerät mit einem Teleskoparm ausgestattet, der einen Gehwegübergriff von ca. 4,8 m ermöglicht. Es kann sowohl als Brückenuntersichtsgerät als auch als Hubarbeitsbühne eingesetzt werden. So erreicht das MBL 1600 Absenktiefen von bis zu 19,6 m und Arbeitshöhen von maximal 21,4 m. Das Fahrzeug wurde bereits im Oktober 2016 an die Landesbaudirektion Salzburg übergeben. Am Scania Messestand können Besucher das Multitalent live bewundern.



Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2016 lieferten wir 73.100 Lkw, 8.300 Busse sowie 7.800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug 2016 Jahr knapp 104 Milliarden SEK (10,9 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen. Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 46.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion ist in Europa, Südamerika und Asien konzentriert, regionale Produktionsstätten befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zur Volkswagen Truck & Bus GmbH. Scania Österreich verzeichnete 1.160 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2016 und damit einen Marktanteil von 15,6 Prozent.